



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

Aktiva	3.6.2011	10.6.2011	17.6.2011	24.6.2011
1 Gold und Goldforderungen	350 669	350 670	350 670	350 670
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	219 412	219 620	219 072	217 697
2.1 Forderungen an den IWF	74 885	74 880	74 880	74 879
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	144 527	144 740	144 192	142 817
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	23 211	23 336	23 729	23 719
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	19 024	21 278	20 121	20 686
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	19 024	21 278	20 121	20 686
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	432 134	423 876	445 945	497 523
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	110 762	102 442	135 585	186 942
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	321 313	321 313	310 303	310 303
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	0	42	5	213
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	60	79	52	65
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	40 304	36 634	39 236	40 951
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	477 867	477 881	476 561	478 820
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	135 280	135 180	134 172	134 122
7.2 Sonstige Wertpapiere	342 587	342 702	342 389	344 698
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	34 521	34 521	34 521	34 521
9 Sonstige Aktiva	301 847	304 761	304 685	307 587
Aktiva insgesamt	1 898 989	1 892 579	1 914 538	1 972 174
Passiva	3.6.2011	10.6.2011	17.6.2011	24.6.2011
1 Banknotenumlauf	842 668	843 498	842 671	843 440
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	287 112	282 834	318 507	340 625
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	191 661	197 395	238 119	253 418
2.2 Einlagefazilität	20 425	10 409	5 371	13 189
2.3 Termineinlagen	75 000	75 000	75 000	74 000
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	26	29	16	18
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	6 618	5 400	2 451	2 779
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	80 724	78 427	67 065	101 403
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	73 139	70 661	59 579	93 736
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	7 585	7 767	7 486	7 666
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	40 022	38 066	40 646	38 005
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	2 353	1 589	939	1 520
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	11 307	11 942	11 996	10 056
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	11 307	11 942	11 996	10 056
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugeteilte Sonderziehungsrechte	52 612	52 612	52 612	52 612
10 Sonstige Passiva	188 483	190 841	190 282	194 366
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	305 890	305 890	305 890	305 890
12 Kapital und Rücklagen	81 199	81 478	81 479	81 479
Passiva insgesamt	1 898 989	1 892 579	1 914 538	1 972 174

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

In der Woche zum 17. Juni 2011 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,4 Milliarden € auf 177,3 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) sanken um 0,3 Milliarden € auf 342,4 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 0,8 Milliarden € auf 842,7 Milliarden € ab. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 11,1 Milliarden € auf 59,6 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 27,1 Milliarden € auf 365,6 Milliarden € zu. Am 15. Juni 2011 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 102,4 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 135,6 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 80,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 69,4 Milliarden € wurde abgewickelt. Ebenfalls am 15. Juni 2011 wurden **Termineinlagen** in Höhe von 75 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in derselben Höhe mit einer Laufzeit von einer Woche wurden hereingenommen. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 5,4 Milliarden € (gegenüber 10,4 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) verringerten sich um 1 Milliarde € auf 134,2 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf das Fälligwerden von Wertpapieren zurückzuführen, die im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte erworben worden waren. In der Woche zum 17. Juni 2011 belief sich der Wert der im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte getätigten Ankäufe somit auf insgesamt 73,9 Milliarden €, und der Wert

des im Rahmen des Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios betrug 60,3 Milliarden €. Die in beiden Portfolios enthaltenen Wertpapiere werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 40,7 Milliarden € auf 238,1 Milliarden €.

In der Woche zum 24. Juni 2011 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) blieb aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen praktisch unverändert bei 177,2 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 2,3 Milliarden € auf 344,7 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 0,8 Milliarden € auf 843,4 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) erhöhten sich um 34,2 Milliarden € auf 93,7 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 44,8 Milliarden € auf 410,3 Milliarden €. Am 22. Juni 2011 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 135,6 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 186,9 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden Termineinlagen in Höhe von 75 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in Höhe von 74 Milliarden € mit einer Laufzeit von einer Woche wurden hereingenommen. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazität** (Aktiva 5.5) belief sich auf 0,2 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazität** (Passiva 2.2) betrug 13,2 Milliarden € (gegenüber 5,4 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) verringerten sich um 0,1 Milliarden € auf 134,1 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren zurückzuführen, die im Rahmen des Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen erworben worden waren. In der Woche zum 24. Juni 2011 belief sich der

Wert der im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte getätigten Ankäufe somit auf insgesamt 73,9 Milliarden €, und der Wert des im Rahmen des Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios betrug 60,2 Milliarden €. Die in beiden Portfolios enthaltenen Wertpapiere werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 15,3 Milliarden € auf 253,4 Milliarden €.